

## Traumhafte Konzertreise nach Volterra

Ein lang gehegter Wunsch des Sängerbund-Liederkranz sollte Wirklichkeit werden: 33 Sänger/-innen des Chores G sâng for fun 'mit Anhang starteten zu einer 5-tägigen Konzertreise in die Toskana. Volterra, das seit Jahren in freundschaftlicher Verbindung zu Heidelberg steht, war das Ziel der Reise. Die hervorragende Organisation sah jedoch gleich mehrere Highlights der Toskana für die Mitgereisten vor: Pisa mit seinem weltberühmten Bauwerk, dem schiefen Turm, war das erste Etappenziel. Einer der Höhepunkte war der Besuch der Stadt Siena, die mit ihren Kirchen, Plätzen, Gassen und ihrem Flair alle begeisterte. Die Auftritte vor und im dortigen Dom sorgten nicht nur bei den Mitwirkenden für Gänsehaut, sondern beeindruckten auch die zahlreichen Zuhörer, die spontan dem Chor aus Germania 'lauschten. Auch am nächsten Tag in San Gimignano wurde besichtigt, gebummelt und gesungen, bevor es am Nachmittag auf ein herrliches Weingut ging. In dessen traumhafter Gartenanlage mit Pool und gigantischem Ausblick wurde den Sängern/-innen ein tolles toskanisches Buffet serviert.

Dass die Reise nicht nur touristischen Zwecken, sondern auch der Vertiefung der Freundschaft zwischen Volterra und Heidelberg diene, dafür sorgte ein gemeinsamer Grillabend, der mit Unterstützung der Stadt Bruchsal von den Heidelheimer Sänger/-innen für die Vereine aus Volterra ausgerichtet wurde, die mit ihren Darbietungen Jahr für Jahr das Heidelheimer Reichsstadtfest bereichern. Kontakte wurden auch mit dem Chor „pinguini“ geknüpft, der gemeinsam mit G sâng for fun den Empfang der Stadt Volterra im historischen Rathaussaal musikalisch gestaltete.

Zu verdanken haben die Sänger/-innen diese tolle Reise, bei der Wetter, Land und Leute, Essen und Stimmung fast nicht zu toppen waren u.a. den beiden Organisatoren Herbert Doll und Frank Beinhauer, die durch ihre monatelange Vorbereitung diesen Ausflug für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

P.L.



G sâng for fun mit der badischen Flagge auf der Domtreppe in San Gimignano/Toskana